

## Dr. med. Hermann-Josef Simonis



Vor ein paar Wochen erhielt ich drei kostenlose Exemplare des Magazins Lebens(t)räume als Wartezimmerlektüre zugesandt. Da ich nur Zeitschriften auslege, die ich für lesenswert halte, überflog ich bei meiner Zeitknappheit ein paar Artikel.

Sofort fiel mir der sehr persönliche und spannend zu lesende Schreibstil auf. Der Mut des Herausgebers, Herrn Wilhelm, auch unangenehme Wahrheiten offen und kritisch anzusprechen, ohne Rücksicht auf Politiker oder Inserenten zu nehmen, beeindruckte mich. Die Ausrichtung des Magazins sprach mich sehr an, da auch ich die Natur und Tiere liebe und mich ganz besonders für Menschen interessiere. Sozialpädagogische Berichte wie „Veränderte Kindheit und nicht Schwinden der Kindheit“ weckten meine Neugier. So blieb es nicht beim Überfliegen, sondern ich vertiefte mich in die Zeitschrift, die sich so wohlthuend von den übrigen professionellen Illustrierten abhob. Als ich dann noch erfuhr, dass die Herausgeber ihren Verdienst in ein Kinderprojekt investieren, war ich begeistert. Spontan schrieb ich an die Redaktion und bot meine Mithilfe für Themen im Gesundheits- und Psychotherapiebereich an.

Die oft lückenhaften und falschen Vorstellungen der breiten Bevölkerung über Psychotherapie mit den heute noch starken Berührungsängsten veranlassten mich schon vor Jahren ein Institut für psychische Gesundheit im Bereich Cochem zu gründen. So hielt ich öffentliche Vorträge über „Mut zur Angst“, „Wie Partnerschaft gelingt“ und „Wodurch die Seele krank wird und was sie heilt“.

Über Artikel in diesen Themenbereichen erhoffe ich mir eine sinnvolle Aufklärungs- und Vorsorgearbeit leisten zu können und Therapeuten längere Einführungsgespräche zu ersparen.

Zu meiner Person:

Ich bin 60 Jahre alt, habe vier prächtige Kinder und bin getrennt lebend in meinem Traumhaus, der „Wellenburg“. Ich bin in Zell an der Mosel geboren und praktiziere dort seit über 30 Jahren als Facharzt für Allgemeinmedizin in Gemeinschaftspraxis mit meiner Frau. Parallel zur Human- und Naturheilmedizin bin ich mit Herz und Seele Psychotherapeut. Sowohl im medizinischen, als auch im seelischen Bereich ist mir die Gesundheitsvorsorge sehr wichtig, damit keine gravierenden Erkrankungen entstehen.

So biete ich meist zweimal im Jahr Heilfastenseminare an, um den Körper zu entschlacken und das Immunsystem zu stärken. Mit Ausbildung in tiefenpsychologischer Einzel- und Gruppentherapie arbeite ich auch für die Krankenkassen.

Zusatzausbildung für Entspannungstechniken wie Autogenes Training, Tiefenmuskelentspannung und ärztliche Hypnose. Fortbildungen in Focussing, Tiefenatmen und Familienstellen. Fünfjährige Weiterbildung in Gruppentherapie und Bonding (Haltetherapie). Wegen eigener Probleme folgte eine langjährige Ausbildung zum Paartherapeuten.

Meine Therapiemethoden sprechen vier wichtige Ebenen an:

**Den Verstand, die Gefühle, das Verhalten und die spirituelle Ebene.**

Nur mit vollem Einsatz und Begeisterung kann ich meine Patienten wirklich erreichen. Voraussetzung für Therapieerfolge ist die hohe Motivation meiner Patienten. Für mich ist eine Arzt-Patientenbeziehung voller Respekt und Liebe ein sehr wichtiger Heilfaktor.

